

Gymnasium am Markt
 Marktstraße 12
 32257 Bünde

Telefon: 05223 - 180 300
 Fax: 05223 - 180 302 11

Schulleiter:
 Thomas Holste-Malavasi

www.gambde.de
 gam.sekretariat@buende.de

SP-Booklet

Name:

- Informationen zum Sozialpraktikum im Jg. EF -



DI, 07.06. – Mi, 22.06.2022

Auswertungstag: Do, 23.06.2022, 7.55 Uhr

Ansprechpartnerinnen: **Frau Brandt** und **Frau Deppe**

Organisationsteam: Frau Anali, Frau Eilers, Herr Hagemann, Frau Zapatka

Mitorganisation: Frau Spaeth

Basisinformation:	<ol style="list-style-type: none"> 1. Intentionen 2. Erwartungen an dich 3. Sozialpraktikumsbereiche: <ol style="list-style-type: none"> 3.1. Schulen u. Kitas mit bes. Förderschwerpunkten 3.2. Ambulante Pflegedienste 3.3. Senioren- und Pflegeheime / Tagespflege 3.4. Krankenhäuser 3.5. Psychosoziale Dienste und Einrichtungen 3.6. Wohnheime für Menschen mit Behinderung 3.7. Gemeindegarbeit etc. 4. Beschaffung der Praktikumsstelle 5. Betreuung, Auswertung und Dokumentation 6. Allgemeine und rechtliche Hinweise 	<p>2</p> <p>3</p> <p>4ff</p> <p>6ff</p> <p>9f</p> <p>10ff</p>
Check-Liste		12
Sozialpraktikumsbegleiter		13ff
A: Anschreiben an die Einrichtung		
B: Bestätigung des Sozialpraktikumsplatzes durch die Einrichtung		
C: Rückmeldebogen der Einrichtung		
D: Dankeschreiben für die Einrichtung		

BASISINFORMATION

„Erst wenn wir uns als unvollkommene und unvollständige Fragmente erkennen, erfahren wir zugleich, dass wir auf Andere angewiesen sind und die Anderen auf uns. Wer glaubt vollendet zu sein, braucht den Anderen nicht ... Einander als Stückwerk betrachten, bedeutet dann den Anderen nicht von seinen Fehlern her zu sehen, sondern von seinen ausstehenden Möglichkeiten.“

Henning Luther

Liebe Schüler*in der EF,

wir möchten dich mit dieser Informationsbroschüre einstimmen auf das **Sozialpraktikum**, das in diesem Schuljahr zum zwölften Mal am GaM stattfinden wird, und zwar unmittelbar vor den Sommerferien von **Dienstag, 07.06. bis Mittwoch, 22.06.2022**. **Dieser Termin erscheint zwar noch recht weit entfernt, die Suche nach einer dir entsprechenden Praktikumsstelle musst du allerdings schon recht früh beginnen, wenn du dir einen Platz deiner Wahl sichern möchtest.**

Wer sein SP in die Sommerferien hinein verlängern möchte, kann das nach Absprache mit der Einrichtung natürlich gern tun, am Donnerstag und Freitag vor den Ferien besteht jedoch für alle in der Schule Anwesenheitspflicht.

DAS SOZIALPRAKTIKUM IST KEIN BERUFSPRAKTIKUM! Du wirst - anders als im Betriebspraktikum der Jahrgangsstufe 9 - ausschließlich Einrichtungen kennen lernen, in denen Menschen mit körperlicher und/oder geistiger Behinderung, psychischer Einschränkung oder auch pflegebedürftige und sozial benachteiligte Menschen leben und betreut werden. **Solltest du dein Berufspraktikum im Jg. 9 in einem Kindergarten, einer Pflegeeinrichtung oder einem Krankenhaus absolviert haben, suche dir einen Sozialpraktikumsplatz in einem anderen sozialen Bereich!**

Deine Eltern sind bereits am Elternabend des Jahrgangs EF zu Beginn des Schuljahrs kurz über das Sozialpraktikum informiert worden.

1) Intentionen des Sozialpraktikums

Das Sozialpraktikum zielt darauf, dass du

- aufmerksamer für die Bedürfnisse, Schicksale und Verletzlichkeit anderer Menschen und dir deiner eigenen Verletzlichkeit bewusster wirst,
- Ängste und Unsicherheiten in Bezug auf pflegebedürftige Menschen und Menschen mit Behinderung und/oder Einschränkungen abbaust,

- erfährst, dass du gebraucht wirst und sinnvolle Arbeit am Menschen leisten kannst,
- Fähigkeiten bei dir entdeckst, die du sonst nicht wahrnehmen würdest und somit dich selbst und deine eigenen Belastungsgrenzen besser kennen lernst,
- die volle Bandbreite des Lebens erahnst.

Das Sozialpraktikum bietet dir Gelegenheit, Erfahrungen zu machen, die sowohl für die Gestaltung deines eigenen Lebens als auch für deine verantwortliche Teilnahme an der Gestaltung des öffentlichen Lebens wichtig werden können.

- Du wirst möglicherweise Situationen erleben, die dich völlig verunsichern.
- Du wirst möglicherweise aber auch erfahren, dass der Umgang mit alten Menschen und Menschen mit Behinderung, mit psychisch Kranken und sozial Benachteiligten viel Freude mit sich bringen kann.

Wir wünschen dir für die Zeit deines Sozialpraktikums viele positive Erfahrungen und Begegnungen und den Zugewinn an Erkenntnissen.

2) Erwartungen an dich

Deine Aufgabe während des Sozialpraktikums ist es,

- kranken und schwachen Menschen mit und ohne Behinderung zu begegnen und deren Lebensbedingungen kennen zu lernen,
 - dich über die jeweilige Einrichtung zu informieren,
 - dich über die besonderen Herausforderungen für die Betreuungskräfte in der jeweiligen Einrichtung bewusst zu werden,
 - dich in den Tagesablauf und den Arbeitsrahmen deiner Stelle einzuordnen und **nach bestem Vermögen** die anfallenden Arbeiten auszuführen (Welche Arbeiten du übernehmen kannst, wie sie durchzuführen sind, und welche du dir möglicherweise nicht zutraust, muss mit den jeweiligen Betreuungskräften vor Ort besprochen werden! Die Schwerpunkte deines Einsatzes sind **Handreichungen** aller Art und **Kommunikation** mit den zu betreuenden Menschen. Du wirst nicht mit direkten Pflegemaßnahmen betraut!),
 - Probleme und Unklarheiten im offenen und freundlichen Gespräch mit den zuständigen Betreuungskräften versuchen zu beseitigen (vgl. 5),
 - deine Erlebnisse, Beobachtungen und Informationen (s.o.) schriftlich zu fixieren, zu reflektieren und in geeigneter Form Mitschüler*innen der eigenen Stufe und Schüler*innen des jetzigen Jahrgangs 9, deinen Eltern und anderen Interessierten darzustellen.
- **Von dir wird erwartet, freundlich, höflich, aufgeschlossen, einsatzbereit, pünktlich, zuverlässig, gesprächsbereit und verschwiegen zu sein!**
So sind Absprachen bzgl. des Arbeitsbeginns und -endes von dir **genau** einzuhalten. Die Schweigepflicht bezieht sich z.B. auch auf Informationen in Akten, Klassenbüchern und Förderplänen, falls du nach Rücksprache mit der Betreuungsperson in der Einrichtung Einsicht erhältst.
 - **BENUTZE NICHT DEIN HANDY WÄHREND DEINER DIENSTZEITEN** - weder um zu telefonieren, noch um SMS oder WhatsApp-Nachrichten zu senden oder zu empfangen, geschweige denn um Fotos zu machen! Rauchen in den Einrichtungen ist ebenfalls **nicht erlaubt**.

- **Zeige grundsätzlich Interesse und Offenheit für alle Belange der zu betreuenden Menschen.** Begegne ihnen mit **Würde und Respekt** und zeige in allen Situationen ein **angemessenes Verhalten und eine angemessene Ausdrucksweise** ihnen gegenüber.
- **Rechne im Kontakt mit den zu betreuenden Menschen mit allem,** z.B. mit spontanen Gefühlsausbrüchen, distanzlosem Verhalten, Beschimpfungen, Desinteresse, Vergesslichkeit, Hygieneproblemen,
- **In (Förder-)Schulen ist jeglicher Kontakt zu den Schüler*innen außerhalb der Schulzeit – wie z.B. über Facebook oder WhatsApp– zu unterbinden,** d.h. tausche auch keine Handy-Nummern oder Adressen mit ihnen aus. Ein **ausgewogenes Nähe-Distanz-Verhältnis** ist wichtig! Lass dich, z.B. von den Schüler*innen siezen.
- **Mache dir bewusst und reflektiere, dass die Reaktionen und Äußerungen der zu betreuenden Menschen in keiner Weise persönlich zu nehmen, sondern in der Regel Ausdruck ihres Krankheitsbildes sind!**
- Halte dich an die **Tipps und Anweisungen der Betreuungskräfte** in deiner Einrichtung.
- Achte bitte darauf, die **Hygieneregeln** – auch unter **Corona** – einzuhalten. Erkundige dich, wie die Erwartungen an dich sind: *Geimpft oder/und getestet, Maskenpflicht* o.ä.?

Solltest du einen Auslandsaufenthalt planen, lass es uns bitte umgehend wissen. Gib auch bitte eine Kopie des Antrags auf Beurlaubung für die Zeit des Auslandsaufenthalts bei Frau Spaeth ab.

3) Sozialpraktikumsbereiche

3.1. Schulen und Kitas/Kindergärten mit besonderen Förderschwerpunkten

Schulen mit ausgewiesenen Förderschwerpunkten (Förderschwerpunkte sind **geistige Entwicklung, Lernen, emotionale und soziale Entwicklung**) und **Schulen für Kinder mit Sehbehinderung oder Gehörlosigkeit** sind Schulen, die Kinder mit besonderer Beeinträchtigung im geistigen, emotional-sozialen und/oder körperlichen Bereich fördern, weil sie wegen ihrer Einschränkungen in den Regelschulen nicht angemessen unterrichtet werden können. Auch Schulen mit ausgewiesenen Stunden des **Gemeinsamen Lernens (= GL), Inklusionsschulen**, sind für das Praktikum geeignet.

Als Sozialpraktikant*in nimmst du am Unterricht, an der Aufsicht und Betreuung und an anderen schulischen Veranstaltungen teil. Du betreust ggf. ein oder mehrere Kinder in besonderer Weise. Deine **Arbeitszeit** umfasst die **übliche Unterrichtszeit der Schule, von der ersten bis zur sechsten Stunde, und die anschließende Betreuung im Ganztagsnachmittagsbereich. Ausschließlich die Ganztagsbetreuung im Nachmittagsbereich zu übernehmen, entspricht nicht den Vorgaben unter 6) (Vollzeit-Dienst).**

Solltest du dir einen **Kindergarten** bzw. eine **Kita** mit einer integrativen Gruppe (= eine Gruppe, in die Kinder mit erhöhtem Förderbedarf, z.B. Sprachförderung, integriert sind) für dein SP wählen, so lass dir bitte von der Einrichtung **schriftlich bestätigen**, dass du in der Gruppe mit Integrationskindern eingesetzt sein wirst! **Kindergärten und Kitas, die keine Integrationskinder haben, scheiden für die Sozialpraktikumsstellensuche aus.**

3.2. Ambulante Pflegedienste

Private und kirchliche Pflegedienste und Diakonie- bzw. Sozialstationen betreuen Menschen, die einer regelmäßigen Pflege oder sozialen Hilfe bedürfen, direkt in ihren Häusern und Wohnungen. Damit ermöglichen sie es ihnen, in ihrer vertrauten Umgebung und bei ihren Angehörigen zu bleiben anstatt in ein Heim ziehen zu müssen. Die Aufgaben der Betreuungskräfte sind sehr vielfältig und umfassen die **Bereiche der Kranken-, Familien- und Altenpflege und der Hausarbeit**. Welche Aufgaben von dir als Sozialpraktikant*in zu erledigen sind, sprichst du mit der jeweiligen Pflegedienstkraft, mit der du per Auto zu den unterschiedlichen Einsatzstellen unterwegs sein wirst, und den Patient*innen selbst ab.

3.3. Pflegeeinrichtungen / Einrichtungen der Tagespflege

- In Pflegeeinrichtungen leben alte oder auch gelegentlich jüngere Pflegebedürftige, zum Teil auch Menschen mit Behinderung, die nicht mehr allein zurechtkommen bzw. von ihren Angehörigen oder ambulanten Pflegediensten nicht mehr angemessen betreut und versorgt werden können.
Als Sozialpraktikant*in in einem Pflegeheim leistest du mit dem Pflegepersonal die **täglichen Hilfsdienste, direkte** Pflege am Menschen jedoch **nicht** bzw. nur nach Absprache. Du führst mit den zu betreuenden Menschen Gespräche, bereitest die Mahlzeiten mit vor (einschließlich auf- und Abdecken, Spülmaschine ein- und ausräumen), reichst den Bewohner*innen das Essen an, liest ihnen vor, spielst mit ihnen und/oder begleitest sie außerhalb des Heims auf Spaziergängen.
- In Einrichtungen der Tagespflege werden alte Menschen tagsüber versorgt. Ihnen werden unterschiedliche Freizeitgestaltungsmöglichkeiten angeboten. Zum Teil werden die Besucher*innen der Tagesstätten auch pflegerisch betreut, insbesondere Demenzkranke. Auch hier leistest du als Sozialpraktikant*in Hilfsdienste (s.o.).

3.4. Krankenhäuser/Kliniken

In Krankenhäusern werden auf verschiedenen Stationen kranke Menschen aller Altersstufen sowohl medizinisch als auch pflegerisch behandelt, versorgt und betreut. Die Kranken leiden oft unter ihrer Krankheit, die sie gegebenenfalls schwach und hilflos macht, aber auch darunter, dass sie nicht mehr in ihrem vertrauten Familien-, Arbeits- und Freundeskreis leben. Ärztinnen und Ärzte, Pflege- und Hauspersonal wirken zusammen, um den Kranken ihre Situation zu erleichtern. Als Sozialpraktikant*in arbeitest du mit dem **Pflegepersonal**, aber auch mit den Mitarbeiter*innen des **Sozialen Dienstes** zusammen. Es werden dir keine medizinischen und pflegerischen Aufgaben zugewiesen, sondern du verrichtest im Wesentlichen alltägliche Versorgungs- und Betreuungstätigkeiten und bekommst Gesprächsmöglichkeiten eingeräumt. Du solltest jede Möglichkeit nutzen, mit den Patient*innen zu sprechen bzw. sie von ihren Sorgen und Nöten erzählen zu lassen und ihnen zuzuhören.

Ein Sozialpraktikum im Krankenhaus ist kein Berufspraktikum, das der Entscheidungsfindung im Hinblick auf ein Medizinstudium dient!

Nimm bitte mit dem Lukas-Krankenhaus auf keinen Fall persönlich Kontakt auf (Weiteres s. S.8)!

3.5. Psychosoziale Dienste und Einrichtungen

In diesem Bereich geht es um Menschen aller Altersgruppen, die psychosoziale Hilfe in Anspruch nehmen, um Belastungen und Krisen im Alltag besser bewältigen zu können:

- Einrichtungen / Ämter der Kommune und des Kreises (Gesundheits-, Jugend- und Sozialämter)
- Ambulante und stationäre Einrichtungen der Jugendhilfe
- Beratungsstellen / Fachkliniken für Suchtkranke
- Fachkliniken für psychisch erkrankte Personen (Sozialpsychiatrische Dienste)

Als Sozialpraktikant*in in diesem Bereich arbeitest mit den hauptamtlichen Mitarbeiter*innen in der jeweiligen Einrichtung zusammen. Die genauen Einsatzbereiche sind abzuklären.

3.6. Wohnheime für Menschen mit Behinderung und psychischer Krankheit

In Wohnheimen für Menschen mit geistiger Behinderung bzw. psychischer Krankheit hilfst du als Sozialpraktikant*in vor allem bei der Freizeitbetreuung der Bewohner*innen. Du hast in der Regel unregelmäßige Arbeitszeiten, oft auch abends und an den Wochenenden.

3.7. Gemeindegarbeit und ähnliches

- Gemeindegarbeit: Pfarrer*innen und Jugendreferent*innen leisten soziale und diakonische Arbeit an Menschen aller Alterskategorien. Als Sozialpraktikant*in begleitest und unterstützt du sie bei und in ihrer Arbeit.
- Denkbar ist sicherlich auch ein Sozialpraktikumsplatz in der Flüchtlingsbetreuung bzw. in einer Internationalen Klasse, die in wenigen Schulen der Umgebung eingerichtet ist; die Internationale Klasse am **GaM** steht jedoch **nicht** zur Verfügung. Auch in diesem Bereich gilt: Die Sozialpraktikumsstelle muss einen **vollen Arbeitstag** umfassen.

4) Beschaffung der Sozialpraktikumsstelle

Auswahlkriterien für die Sozialpraktikumsstelle:

- Es muss gewährleistet sein, dass es sich bei der von dir gewünschten Einrichtung um eine Einrichtung der **oben genannten sieben Sozialpraktikumsbereiche** handelt. Wenn du unsicher bist, klärst du bitte deinen Wunsch mit dem Organisationsteam ab.
- Dein **täglicher zeitlicher Arbeitseinsatz** muss dem eines/r Vollzeit-Bediensteten in der Einrichtung entsprechen.

Gehe **nicht** davon aus, dass du immer **deinen größten Wunsch** im Hinblick auf deine Praktikumsstelle erfüllt bekommst. Die Suche nach einem Sozialpraktikumsplatz ist oft mit Enttäuschungen verbunden, die dir nicht erspart werden können, an denen du aber reifst. Denke an Alternativen, sei offen und flexibel.

WICHTIG:

- Du wählst deine Sozialpraktikumsstelle **selbst** und nimmst **selbstständig** Kontakt zu der jeweiligen Einrichtung auf, in der du dein SP absolvieren möchtest (Ausnahme: s.u. Lukas-Krankenhaus). Oft ergeben sich auch durch Verwandte, Bekannte und Freunde der Familie Möglichkeiten und Kontakte, die du nutzen möchtest bzw. kannst.
- Wichtig ist, dass **du selbst** dir darüber im Klaren bist, was **DU (!!)** WIRKLICH WILLST, und was dich so sehr interessiert, dass du dich rundum einsetzt! Mach dich über die unterschiedlichen Einrichtungen schlau, bevor du dich abschließend entscheidest! Es ist **DEIN Sozialpraktikum** und du hast es selbst in der Hand, was du daraus machst!! **Warte nicht mit der Suche bzw. mit deiner Entscheidung bis du unter Zeitdruck gerätst** (Ausschlussfrist für die Abgabe des Formblatts B „Bestätigung des Sozialpraktikumsplatzes durch die Einrichtung: Freitag, **11.02.2022** – s.u. und s. Checkliste)!

Art und Weise der Kontaktaufnahme:

Hast du dir einen Sozialpraktikumsbereich bzw. eine Einrichtung ausgesucht, nimmst du Kontakt auf, in der Regel **telefonisch**, um ein **Vorstellungsgespräch** mit der Kontaktperson in der Einrichtung zu vereinbaren. Am Telefon wird man dir sagen, ob du ein persönliches Motivations schreiben (Warum gerade diese Einrichtung? Welche Stärken habe ich, die ich gerade hier nutzen kann?) bzw. einen kurzen Lebenslauf zum Gespräch mitbringen sollst. Manche Einrichtungen wünschen eine andere Form der Kontaktaufnahme (z.B. direkt persönlich oder per E-Mail); diese Information findest du bei manchen Einrichtungen in der Vorschlagsliste an der Info-Stellwand bzw. auf der Schulhomepage (s.o.).

Hat man dir den Sozialpraktikumsplatz fest zugesagt, ist Folgendes wichtig:

- 1) **Gib das Anschreiben A, das du hinten im Booklet findest, bei deiner Einrichtung ab.**
- 2) Damit du – aber auch wir – sicher sein können, dass dir der Sozialpraktikumsplatz wirklich zur Verfügung steht, lass bitte von der Kontaktperson in der Einrichtung **umgehend** das dir mit diesem Booklet ausgehändigte **Formblatt** (weiter hinten im Booklet: „**B: Bestätigung des Sozialpraktikumsplatzes durch die Einrichtung**“) unterschreiben. Hab es am besten direkt beim Vorstellungsgespräch dabei. Gib das Formblatt bis allerspätestens Freitag, **11.02.2022** - s. Check-Liste –, **bei Frau Spaeth** ab.
- 3) Bitte kläre, ob ggf. eine „**Belehrung**“ vom **Gesundheitsamt** zum Infektionsschutzgesetz § 43 für deinen Einsatz notwendig ist (= „Hygieneschulung“). Die meisten Einrichtungen verzichten darauf. Falls dies nicht der Fall ist (z.B. Jacobi-Haus, Bünde) vereinbare **selbstständig** einen

Termin im Gesundheitsamt Herford, Amtshausstr. 2 – möglichst außerhalb der Unterrichtszeit - unter Tel. 05221-132122 (Frau Ewering) oder online unter www.kreis-herford.de/lfSG: „Termine für Herford“. **Die Kosten von € 25 sind selbst zu tragen.** Die Bescheinigung kann aber lebenslang genutzt werden (Auffrischung nach einiger Zeit erforderlich), z.B. bei Ferien- oder Studierendenjobs im Gastgewerbe. Bitte das auf der Homepage des Kreises Herfords (s.o.) herunterzuladende **Formblatt** zum vereinbarten Termin im Gesundheitsamt Herford nicht vergessen, das von einem Elternteil unterschrieben sein muss! **ACHTUNG: Die Belehrung darf nicht älter als drei Monate sein (Datum der Ausstellung), wenn du dein Praktikum beginnst.**

- 4) Manche Einrichtungen (im Wesentlichen Kitas) verlangen mittlerweile ein **Führungszeugnis**, das über die **Meldebehörde der Stadt** beim Bundesamt für Justiz beantragt werden muss (Beschaffung: 1-2 Wochen). Die Kosten von **€ 13** sind ebenfalls selbst zu tragen. In der Regel händigt jedoch die Kita eine Bescheinigung über die Notwendigkeit des Führungszeugnisses für die Ableistung eines „ehrenamtliches Praktikums“ aus, woraufhin die Stadt dann auf die Erhebung der Kosten verzichtet.
- 5) Wenn du Interesse an einem der drei oder vier Plätze im **Lukas-Krankenhaus Bünde** hat, melde dich bitte bis **Freitag, 05.11.21** (s. Check-Liste), bei Frau Spaeth und gib ihr ein kurzes **Motivationsschreiben** ab mit deinem Namen und dem Grund, warum du unbedingt im Lukas-Krankenhaus dein Sozialpraktikum absolvieren möchtest. Die dort vorhandenen Plätze werden **hier in der Schule** vergeben. **Nimm bitte mit dem Lukas-Krankenhaus auf keinen Fall persönlich Kontakt auf!**

Eine **Vorschlagsliste denkbarer Sozialpraktikumsstellen** mit Adressen und Namen der jeweiligen Kontaktperson wird demnächst an der Info-Stellwand für das SP im Foyer ausgehängt. Du findest sie auch auf der **Homepage** der Schule unter „Sozialpraktikum“. Bei einigen Praktikumsstellen finden sich auch Informationen zur Art und Weise der Kontaktaufnahme. Du findest dort auch die Information, welche Einrichtung **keinen** Praktikumsplatz anbietet!

Nutze **Ferien** und/oder **freie Tage bzw. Nachmittage**, um bei der Einrichtung, die dich interessiert, vorzusprechen, z.B. die Herbst- oder Weihnachtsferien, den Schüler-Eltern-Beratungstag oder – allerspätestens – die zwei freien Tage nach den Halbjahrszeugnissen!!!!!!

WICHTIG:

Achte bei der Wahl deiner Sozialpraktikumsstelle besonders darauf, dass sie für dich **gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder dem Fahrrad erreichbar** ist, denn in den seltensten Fällen wird eine Mitfahrgelegenheit zur Verfügung stehen. Vergewärtige dir vor der Kontaktaufnahme mit der Einrichtung den Fahrweg zu deinem Einsatzort (www.bahn.de), d.h. **du recherchierst im Vorfeld Zug- und Buspläne** und überschlägst, ob Busse und Bahn mit den Anfangs- und Schlusszeiten deines Dienstes theoretisch in Deckung zu bringen sind. Die genauen Arbeitszeiten werden dann erst vor Ort in der Einrichtung abgeklärt werden können.

Die Fahrtkosten für die günstigste Ticket-Variante in öffentlichen Verkehrsmitteln werden bis zu **€ 100** und bis zu einer **Entfernungsgrenze von 35 km** von der Stadt erstattet.

(Achtung: Sozialpraktikumsstellen in **Niedersachsen** müssen hinsichtlich der Fahrtkosten mit dem Stadtbüro abgesprochen werden!)

Ein **Antrag für die Erstattung der Fahrtkosten** bekommst du im **Sekretariat**; die **Tickets** musst du auf jeden Fall **sammeln** und mit dem Antrag nach dem Sozialpraktikum im Sekretariat abgeben. Anträge für Schülermonatskarten – z.B. für Fahrten nach Bielefeld – bekommst du im Stadtbüro.

<p>5) - Betreuung vor, während und nach der Praktikumszeit - Auswertung und Dokumentation deines Praktikums</p>

Sind die Sozialpraktikumsplätze geklärt, wirst du zusammen mit wenigen anderen Mitschüler*innen einer **Betreuungslehrkraft** zugeteilt (= Lehrkraft, die in EF unterrichtet), die dich betreut und deine persönliche Ansprechpartnerin ist! Die Information, welche Betreuungslehrkraft für dich zuständig ist, findest du bis zum **29.04.22** an der Info-Stellwand im Foyer (s. Check-Liste).

- **ACHTUNG:** Bitte in der Woche **2.5.- 6.5.2022** unbedingt **persönlichen Kontakt zu der Betreuungslehrkraft aufnehmen**, um Daten auszutauschen.

Hierfür lässt du dir die Tel.- und ggf. Handy-Nr. bzw. E-Mail-Adresse der Lehrkraft nennen und gibst ihr eine **Übersicht** mit deiner Tel- und ggf. Handy-Nummer und E-Mail-Adresse. Auf diesem Übersichtsblatt hast du auch den Namen der Hauptansprechperson in deiner Sozialpraktikumseinrichtung und deren Tel-Nr. in der Einrichtung notiert.

Während des Sozialpraktikums steht dir deine Betreuungslehrkraft für (Not-) Kontakte mit ihrer privaten Telefonnummer zur Verfügung – auch abends und vor dem Unterricht in der Schule.

- **ACHTUNG:** Innerhalb der ersten beiden Tage des SPs, spätestens aber am **3. Tag – d.h. Donnerstag, 09.06.2022 –**, nimmst du Kontakt mit deiner betreuenden Lehrkraft auf (telefonisch oder per E-Mail), um eine erste kurze Rückmeldung zu geben und dich schon einmal über einen möglichen Besuchstermin ihrerseits an deinem Sozialpraktikumsplatz zu verständigen.
- **Halte insgesamt engen E-Mail-Kontakt!**

Im Laufe des Praktikums – **möglichst Mitte der 2. Woche** – wird deine **Betreuungslehrkraft** dir – und ggf. den weiteren Sozialpraktikant*innen in deiner Einrichtung – **in der Regel einen Besuch in der Einrichtung** abstatten. Für die Vereinbarung des Besuchstermins bist **du gemeinsam mit deiner betreuenden Lehrkraft** zuständig!

Wenn es **Probleme** welcher Art auch immer gibt, ist der Besuch eine gute Gelegenheit sie zu besprechen und eine Lösung zu finden. **Du solltest deiner Betreuungslehrkraft aber schon im Vorfeld des Besuchs per E-mail oder telefonisch von deinem Problem berichtet haben, damit sie sich darauf einstellen und für Klärung sorgen kann.** Während des Besuchs solltest du deiner Betreuungslehrkraft auch deinen Einsatzbereich zeigen und erläutern.

- **ACHTUNG:** Händige bitte am **ersten Tag des Sozialpraktikums** deiner Kontaktperson in der Einrichtung den am Ende für dich bestimmten „**C: Rückmeldebogen der Einrichtung**“ aus (hinten im Booklet), den du **am Ende des Praktikums wieder einforderst**, um ihn dann **als Kopie am Auswertungstag in der Schule abzugeben**. Das Original behältst du. Bei Bewerbungen kann es genau wie das **Zertifikat**, das du am Auswertungstag in der Schule bekommen wirst, deinen Bewerbungsunterlagen beigelegt werden. Um das Zertifikat zu

erhalten, gibst du den Rückmeldebogen (s.o.) am Auswertungstag (s.u.: Donnerstag, 23.06.2022) in der Schule ab.

- **ACHTUNG:** Händige bitte am **letzten Tag** deinem **Betreuer/deiner Betreuerin in der Einrichtung** das Schreiben „**D: Brief der Schule an die Betreuer*innen in der Einrichtung**“ aus, mit dem wir uns für die zusätzliche Arbeit, die geleistet wurde, ganz herzlich bedanken.
- Eine **Geste des Danks deinerseits** ist darüber hinaus auch denkbar (z.B. Foto aller Sozialpraktikant*innen in der Einrichtung, mit einem Satz des Dankes und den Unterschriften versehen o.ä.).

Am **Donnerstag, 23.06.2022**, findet in der Schule der Auswertungstag für das SP statt, der als **Workshop-Tag** gestaltet wird. An diesem Tag wird Reflexionsarbeit geleistet. Das Sozialpraktikum in der Einrichtung endet somit am Mittwoch, 22.06.2022.

ACHTUNG: An diesem Workshop-Tag bringst du den vollständig ausgefüllten „**Sozialpraktikumsbegleiter**“ mit sowie eine **Kopie des „Rückmeldebogens der Einrichtung“** (s.o.: C). **Es besteht Anwesenheitspflicht!** Unentschuldigtes Fehlen wird mit 4 unentschuldigten Fehlstunden registriert. **Solltest du keine Kopie des „Rückmeldebogens“ abgeben, werden die 13 Sozialpraktikumstage auch als unentschuldigte Fehltag im Halbjahrszeugnis Q1 gewertet.**

6) Wichtige allgemeine und rechtliche Hinweise

Hinweise zur Arbeitszeit:

- Deine Arbeitszeit im Sozialpraktikum richtet sich nach den üblichen Arbeitszeiten in deiner Praktikumsstelle und entspricht der Arbeitszeit eines/r in der Einrichtung **Vollzeit-**Beschäftigten.
- Die tägliche Arbeitszeit für Jugendliche darf acht Stunden (nach Abzug der Pausen) nicht überschreiten; die wöchentliche Arbeitszeit darf höchstens 40 Stunden betragen.
- Jugendliche dürfen nur an fünf Tagen in der Woche beschäftigt werden. In Krankenhäusern, Alten-, Pflege- und Kinderheimen dürfen Jugendliche auch samstags und sonntags arbeiten; in diesem Fall ist dir die Fünftagewoche durch Freistellung an anderen Arbeitstagen derselben Woche zu garantieren.
- In mehrschichtigen Betrieben dürfen Jugendliche über 16 Jahre bis 23 Uhr beschäftigt werden (§ 14 Abs.2 Jugend-Arbeitsschutzgesetz). Es müssen zwischen den täglichen Arbeitszeiten immer 12 Stunden Freizeit liegen.

Rechtliche Hinweise:

- Das Sozialpraktikum ist eine **Schulveranstaltung**, d.h. du bist an deiner Sozialpraktikumsstelle und auf dem Weg dorthin versichert.
- Das Sozialpraktikum darf ohne Einverständnis der Schulleitung weder unterbrochen noch abgebrochen werden.
- Im Falle einer **Erkrankung** musst du **sofort sowohl die Sozialpraktikumsstelle als auch das Schulsekretariat benachrichtigen**. Beurlaubungen müssen bei der Schulleitung beantragt werden; sie können nur in äußerst wichtigen Fällen genehmigt werden.

- Du unterliegst der an der Praktikumsstelle üblichen **Schweigepflicht**. Diese Pflicht bezweckt das Vertrauen zwischen Betreuungspersonal und Patient*innen bzw. Bewohner*innen und deren Angehörigen einerseits und den Schüler*innen andererseits zu schützen. Du darfst von daher keine Namen nennen, wenn du über Patient*innen bzw. Bewohner*innen berichtest. Auch für die Einrichtung nachteilige Informationen dürfen nicht an Außenstehende weitergegeben werden. Du darfst jedoch durchaus von deinen Erlebnissen und den Lebenssituationen der Menschen, denen du in den Einrichtungen begegnest, erzählen – **ohne Namen zu nennen**.
- Du klärst mit deinen Eltern ab, ob ein (Familien-) **Haftpflichtversicherungsschutz** besteht. Da es sich bei dem Sozialpraktikum um eine schulische Veranstaltung handelt, ist der **Unfallversicherungsschutz** durch den GUV (Schule) gegeben.
- Das Sozialpraktikum wird dir in einem **Zertifikat** durch die Schule bescheinigt, ggf. lässt sich das Sozialpraktikum auch als „Besondere Lernleistung“ oder als Teilarbeit einer Facharbeit verwenden.

Bei Rückfragen wende dich bitte an das Organisationsteam:

Frau Anali, Frau Brandt, Frau Deppe, Frau Eilers, Herr Hagemann, Frau Zapatka und Frau Spaeth

Viel Erfolg!

Check-Liste für das Sozialpraktikum in der EF von DI 07.06. - MI 22.06.2022

	Termin / Frist		Wo?
1	Oktober 2021	<ul style="list-style-type: none"> - Du wirst in deinem Religions- oder Philosophiekurs in das SP eingeführt. - Vorschlagsliste für mögliche Sozialpraktikumsstellen wird auf IServ veröffentlicht. 	
			Info: IServ
2	bis Fr 11.02.22	<ul style="list-style-type: none"> - Du beschaffst dir selbstständig deinen Sozialpraktikumsplatz in einem der 7 dir in der „Basisinformation“ dieses Booklets genannten Bereiche. Du wendest dich dabei auf keinen Fall an das Lukas-Krankenhaus (Vergabe der 3-4 Plätze durch uns; bei Interesse: Kontaktaufnahme mit Frau Spaeth bis Fr 05.11.21). - Bei Unsicherheit, ob die von dir anvisierte Sozialpraktikumssstelle den genannten Kriterien entspricht, nimmst du Kontakt mit dem Organisationsteam auf und lässt deinen Wunsch prüfen. - Sobald du deinen Sozialpraktikumsplatz sicher hast, gibst du <ol style="list-style-type: none"> 1) in der Einrichtung das in diesem Booklet abgeheftete Anschreiben „A: Anschreiben an die Einrichtung“ ab und lässt du 2) von der Einrichtung das Formblatt „B: Bestätigung des Sozialpraktikumsplatzes durch die Einrichtung“ ausfüllen, das du anschließend <u>zeitnah</u> bei Frau Spaeth abgibst (Ausschlussstermin: Fr 11.02.22) 	
	WICHTIG!	Falls für deine Einrichtung erforderlich, besorge dir frühzeitig einen Termin für die Hygieneschulung im Gesundheitsamt Herford , z.B. in den Osterferien oder an unterrichtsfreien Tagen (s. S.7).	
	WICHTIG!	Falls für deine Einrichtung erforderlich, beantrage rechtzeitig ein Führungszeugnis (s.S. 7).	
3	bis Fr 29.04.2022	Du findest deinen endgültigen Einsatzort und den Namen deiner Betreuungslehrkraft an der Info-Wand im Foyer.	Foyer
5	von Mo 2.05 bis FR 06.05.2022	<p>Du nimmst in der 1. oder 2. großen Pause oder im Unterricht direkten Kontakt zu deiner Betreuungslehrkraft auf:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Austausch der Telefon- und ggf. Handy-Nummern, E-Mail-Adressen etc. - Du gibst ihr eine Übersicht über deinen Einsatzort, deine Betreuungsperson vor Ort und deren Tel.Nr. in der Einrichtung (= „Spickzettel“). 	Schule
6	DI 07.06.- MI 22.06.2022	<p>Du bist als Sozialpraktikant*in in deiner jeweiligen sozialen Einrichtung tätig:</p> <ul style="list-style-type: none"> - In Form von <u>Notizen und Tagesaufzeichnungen</u> (= „Sozialpraktikumsbegleiter“ im Booklet, s. S.12-14) hältst du deine Eindrücke, Erfahrungen und Erlebnisse fest, so dass du auf die Auswertung am Workshop-Tag gut vorbereitet bist. (Achtung: Der 1. Teil ist schon vor dem SP auszufüllen!) - Spätestens am 3. Tag (DO) nimmst du Kontakt mit deiner dich betreuenden Lehrkraft auf und besprichst die Vereinbarung eines Besuchstermins. - Am Ende des Praktikums lässt du dir das Formblatt „C: Rückmeldebogen der Einrichtung“ von deiner Ansprechperson vor Ort aushändigen (am 1. Tag des Praktikums ihm/ihr abgegeben), kopierst es und gibst diese Kopie am Do 23.06.22 bei deinem/r Moderator *in des Workshop-Tags in der Schule ab. - Am letzten Tag des SPs gibst du das Dankeschreiben „D: Brief der Schule an die Betreuer*innen in der Einrichtung“ in der Einrichtung ab. 	soziale Einrichtung
7	Do 23.06.2022 ab 7.55 Uhr (1.-4. Std.)	Workshop-Tag zur Auswertung des SP.s– auch mit Blick auf spätere Präsentation vor dem nachfolgenden Jg. Du bringst eine Kopie des Formblatts „C: Rückmeldebogen der Einrichtung“ , (s.o.) und den „Sozialpraktikumsbegleiter“ vollständig ausgefüllt mit.	Kursräume

**„Begleiter“ für das Sozialpraktikum in
EF am GaM, DI 07.06.- MI 22.06.2022**

Gymnasium am Markt
Marktstraße 12
32257 Bünde

Telefon: 05223 - 180 300
Fax: 05223 - 180 302 11

Schulleiter:
Thomas Holste-Malavasi

www.gambde.de
gam.sekretariat@buende.de

Am **Workshop-Tag** (Donnerstag, **23.06.22** ist der „Sozialpraktikumsbegleiter“ **vollständig ausgerollt** mitzubringen!.

NAME:

EINRICHTUNG:

A) Vor den Sozialpraktikumswochen auszufüllen:

1	Meine Erwartungen und Wünsche an das SP in dem von mir gewählten Bereich	
a	<i>bezüglich der von mir zu betreuenden Menschen</i>	
b	<i>bezüglich meiner Betreuungsperson in der Einrichtung</i>	
c	<i>bezüglich meiner Tätigkeit bzw. meines Einsatzbereiches</i>	
d	<i>bezüglich der Nachhaltigkeit des SPs in meinem Leben (= Was wird möglicherweise in meinem Leben nach dem Praktikum anders sein?)</i>	
2	Was ich mir ganz konkret für die Praktikumswochen vornehme	
3	Meine persönlichen Stärken, die ich einbringen möchte	

4	Meine Befürchtungen, Ängste, Sorgen im Hinblick auf das SP	
---	---	--

B) Während der SP.swochen auszufüllen: Darstellung der Einrichtung, in der mein Sozialpraktikum stattfindet

1	Kurze Schilderung der Ziele und Aufgaben der Einrichtung	
2	Wer ist der Träger, wie finanziert sich die Einrichtung?	
3	Kurze Beschreibung der Personen, die betreut werden (keine Namen, eher allgemein und fallartig)	

C) Persönliche Notizen, Einträge, Aufzeichnungen, ...

Der erste Tag in der sozialen Einrichtung ...	
Meine Gedanken und Gefühle zu Beginn des ersten Tages	
Meine Gefühle und Gedanken am Ende des ersten Tages	
Was heute schwierig für mich war	
Was mir heute gut gefallen hat	

Nach der ersten Woche ...	
Welche Aufgaben ich übernommen habe	
Was sich bei mir im Laufe der ersten Woche verändert hat	
Ein Ereignis, eine Begebenheit, ein Gespräch, .. in dieser Woche, an das ich	

mich noch besonders gut erinnere	
Was ich mir für die noch vor mir liegende Zeit an Änderungen wünsche, und wie ich diese Änderungswünsche an meinem nächsten Arbeitstag ansprechen kann	
Stärken und Schwächen, die ich an mir beobachte (ggf. Stärken oder Schwächen , die ich vorher noch nicht von mir kannte)	
Wie ich mir vorstellen kann, meine Stärken in der mir noch verbleibenden Zeit des SP.s noch weiter auszubauen und meine Schwächen abzubauen	

Das Sozialpraktikum ist zu Ende ...	
Meine Einschätzung: <ul style="list-style-type: none"> • Das SP ist so verlaufen, wie ich es mir vorgestellt habe • Das SP ist anders verlaufen (+ inwiefern anders) 	
Mein schönstes bzw. eindrucksvollstes Erlebnis	
Was mir überhaupt nicht gefallen hat	
Wichtige Erfahrungen, die ich gemacht habe	
Was ich Neues gelernt habe	
Wie ich mir vorstellen kann, dass mich meine während des SP.s gemachten Erfahrungen in meinem weiteren Leben begleiten werden	

A: Anschreiben an die Einrichtung

Dieses Anschreiben ist von dir umgehend – d.h. sobald dein Praktikumsplatz von der Einrichtung **verbindlich bestätigt** ist – als Informationsschreiben zum SP **abzugeben**.

Ansprechpersonen: Daniela Brandt und Karin Deppe



Gymnasium am Markt
Marktstraße 12
32257 Bünde

Telefon: 05223 - 180 300
Fax: 05223 - 180 302 11

Schulleiter:
Thomas Holste-Malavasi

www.gambde.de
gam.sekretariat@buende.de

Bünde, im Januar/Februar 2022

Sehr geehrte Damen und Herren,

Wir freuen uns, dass Sie sich bereit erklären, unserer Schülerin/ unserem Schüler

....., geb. am

von **Dienstag, 07.06. bis Mittwoch, 22.06.2022** einen Praktikumsplatz in Ihrer Einrichtung zur Verfügung zu stellen.

An dieses **Sozialpraktikum**, das wir in der Einführungsphase (EF), d.h. im Jg. 10, durchführen, knüpfen wir die Hoffnung, dass unsere Schüler/innen Lernerfahrungen machen, die weit über Unterricht, Schulleben, Familie und Alltag hinausgehen.

Das Praktikum zielt darauf, dass unsere Schülerinnen und Schüler

- ❖ aufmerksamer werden für die Bedürfnisse, Schicksale, Verletzlichkeit anderer Menschen und sich ihrer eigenen Verletzlichkeit bewusster werden,
- ❖ Ängste und Unsicherheiten vor pflegebedürftigen Menschen und Menschen mit Behinderung und/oder Einschränkungen abbauen,
- ❖ erfahren, dass sie gebraucht werden und sinnvolle Arbeit am Menschen leisten können,
- ❖ Fähigkeiten bei sich entdecken, die sie sonst nicht wahrnehmen würden und somit sich selbst und ihre eigenen Belastungsgrenzen besser kennen lernen,
- ❖ die volle Bandbreite des Lebens ahnen.

Wir erwarten von unseren Schülerinnen und Schülern, dass sie

- ❖ mit Einsatz und Engagement kranken und schwachen Menschen und Menschen mit Behinderung offen begegnen und deren Lebensbedingungen durch Teilnahme an ihrem Leben kennen lernen,
- ❖ sich über die jeweilige Einrichtung und die Lebensbedingungen der von dieser Einrichtung betreuten Menschen informieren,

- ❖ sich über die besonderen Herausforderungen für die professionellen Fachkräfte in der jeweiligen Einrichtung bewusst werden,
- ❖ sich in den Tagesablauf und den Arbeitsrahmen ihrer Stelle einordnen und nach bestem Vermögen die jeweils anfallenden Arbeiten ausführen

(Welche Arbeiten zu übernehmen sind, wie sie durchzuführen sind und welche man sich möglicherweise nicht zutrauen kann - z.B. direkte Pflege an der zu pflegenden Person -, wird mit dem jeweiligen Fachpersonal besprochen werden. Wir wären Ihnen aber auch dankbar, wenn Sie darauf achten, dass einerseits Grenzüberschreitungen vermieden werden, dass die Schülerinnen und Schüler andererseits aber auch mit aktivem Tun und konkreten Handreichungen in den Arbeitsalltag eingebunden sind. Möglicherweise können sie ja auch ihre Stärken einbringen...) ,

Darüber hinaus erwarten wir, dass unsere Schülerinnen und Schüler

- ❖ Probleme und Unklarheiten im offenen und freundlichen Gespräch mit den zuständigen Betreuungskräften zu lösen bzw. zu beseitigen versuchen,
- ❖ ihre Erlebnisse, Beobachtungen und Informationen (s.o.) schriftlich fixieren, reflektieren und in geeigneter Form Mitschüler*innen der eigenen Stufe und Schüler*innen des jetzigen Jahrgangs 9, ihren Eltern und anderen Interessierten darstellen.

Eine Betreuungslehrkraft des Gymnasiums am Markt wird die Sozialpraktikantin bzw. den Sozialpraktikanten begleiten und mit ihrer privaten Telefonnummer für sie/ihn, aber auch für die Kontaktperson in Ihrer Einrichtung, erreichbar sein. **In der Regel findet ein Besuch in der Einrichtung durch die Betreuungslehrkraft statt.** Die Lehrkraft wird diesen Besuch mit Ihnen absprechen.

Unsere Schülerinnen und Schüler werden darüber informiert, dass sich ihre Arbeitszeit nach den üblichen Arbeitszeiten der Praktikumsstelle richtet und der Arbeitszeit einer/s Vollzeit-Beschäftigten entspricht, und dass über Patient*innen und Bewohner*innen der Einrichtungen keine Kenntnisse namentlich an andere weitergegeben werden dürfen.

Wir möchten Sie bitten, das Formblatt „**B: Bestätigung des Sozialpraktikumsplatzes durch die Einrichtung**“ auszufüllen und unserer Schülerin/unserem Schüler direkt für die Schule wieder mitzugeben. Die Schüler/innen haben dieses Formblatt in ihrem Sozialpraktikums-Booklet, das sie in der Schule ausgehändigt bekommen haben, und in das Sie auch Einblick nehmen können, wenn Sie mögen.

Am Ende des Praktikums bitten wir Sie, den „**Rückmeldebogen (C)**“, den die Schülerin oder der Schüler Ihnen zu Beginn des Praktikums aushändigen wird, auszufüllen und ihr/ihm zurückzugeben, evtl. – falls möglich – mit einer Kopie, die die Schule bekommt.

Wir danken Ihnen sehr und verbleiben mit freundlichen Grüßen,



gez. Daniela Brandt und Karin Deppe
(stellvertretend für das Vorbereitungsteam des Sozialpraktikums am Gymnasium am Markt, Bünde)

B: Bestätigung des Sozialpraktikumsplatzes durch die Einrichtung

Dieses Formblatt bitte **in der Einrichtung** ausfüllen lassen, sobald dir dein Platz verbindlich zugesichert wurde, und anschließend umgehend bei Frau Brandt bzw. Frau Deppe abgeben.

Ansprechpersonen: Daniela Brandt, Karin Deppe



Gymnasium am Markt
Marktstraße 12
32257 Bünde

Telefon: 05223 - 180 300
Fax: 05223 - 180 302 11

Schulleiter:
Thomas Holste-Malavasi

www.gambde.de
gam.sekretariat@buende.de

Bestätigung des Sozialpraktikumsplatzes durch die Einrichtung

Unsere Einrichtung

.....

stellt in der Zeit von Dienstag, **07.06.** bis Mittwoch, **22.06.2022**
der Schülerin/dem Schüler

.....

einen Praktikumsplatz zur Verfügung.

Die Schülerin/Der Schüler hat sich uns **persönlich vorgestellt** bzw. wird sich – nach Absprache – persönlich vorstellen. **Einsatzbereich(e) und –zeiten** sind mit ihr/ihm **abgeklärt und vereinbart** worden bzw. werden noch mit ihr/ihm abgeklärt werden. Die Arbeitszeit entspricht der eines Mitarbeiters bzw. einer Mitarbeiterin in **Vollzeit-Beschäftigung**.

Name der Kontaktperson in unserer Einrichtung:

.....

Tel.:

E-Mail:

Stempel der Einrichtung (wenn möglich):

.....

(Datum, Unterschrift)

Ggf. Mitteilungen an die Schule (Bei KiTas bitte bestätigen, dass es mindestens ein Kind mit erhöhtem Förderbedarf gibt, um das sich die/der Sozialpraktikant*in in besonderer Weise kümmern kann.)

C: Rückmeldebogen der Einrichtung

Händige dieses Formblatt bitte **zu Beginn deines Sozialpraktikums, d.h. am DI, 07.06.2022**, deiner **Betreuungsperson vor Ort** aus. Lass es dir am Ende des SP.s ausgefüllt zurückgeben, kopiere es und gib die **Kopie** am Auswertungstag (**Do, 23.06.2022** in der **Schule** bei deiner Moderatorin bzw. deinem Moderator ab. Das Original ist für deine persönlichen Unterlagen bestimmt.

Rückmeldebogen der Einrichtung

Name, Anschrift (evtl. Stempel) der Einrichtung:

.....
.....
.....

Nachweis des Sozialpraktikums von

.....
(Schüler*in der Einführungsphase / EF des Gymnasiums am Markt, Bünde)

Die Sozialpraktikantin / Der Sozialpraktikant hat sich vom **07.06. bis 22.06.2022**
Im Umfang einer **Vollzeit**-Beschäftigung in unserer Einrichtung eingebracht.

Folgende Aufgaben hat sie/er unter anderem bewältigt:

-
-
-
-

Kurze Stellungnahme zur Qualität des Engagements der Schülerin/des Schülers
(z.B. äußerst engagiert, zufriedenstellend, interessiert, unzuverlässig, ...):

.....
.....
.....
.....
.....

.....
(Ort, Datum)

.....
(Unterschrift)

D: Brief der Schule an die Betreuer*innen in der Einrichtung

Händige dieses Formblatt bitte am **letzten Tag** deines SP.s deiner **Betreuungsperson vor Ort** aus.



Gymnasium am Markt
Marktstraße 12
32257 Bünde

Telefon: 05223 - 180 300
Fax: 05223 - 180 302 11

Schulleiter:
Thomas Holste-Malavasi

www.gambde.de
gam.sekretariat@buende.de

Ansprechpersonen: Daniela Brandt, Karin Deppe

Sozialpraktikum

Bünde, im Juni 2022

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten uns herzlich bei Ihnen bedanken, dass Sie durch Ihren engagierten Einsatz Schülerinnen und Schülern unserer Schule vom 07.06.-22.06.2022 ein Sozialpraktikum in Ihrer Einrichtung ermöglicht haben! Unsere Schülerinnen und Schüler spiegeln uns nach dem Sozialpraktikum immer wieder, dass sie sehr wichtige Lernerfahrungen in dieser Zeit machen, die weit über Unterricht, Schulleben, Familie und Alltag hinausgehen. Der vorgesehene Zeitraum für das nächste Sozialpraktikum am Gymnasium am Markt liegt wiederum unmittelbar vor den Sommerferien: Höchstwahrscheinlich von

Dienstag, 30.5. bis Dienstag, 20.06.2023

Wir würden uns sehr freuen, wenn Ihre Einrichtung auch im kommenden Jahr einen oder mehrere Sozialpraktikumsplätze zur Verfügung stellen könnte. An einer langfristigen regelmäßigen Zusammenarbeit sind wir sehr interessiert.

Falls Sie keinen Sozialpraktikumsplatz anbieten können, bitten wir Sie, uns kurz per Mail, Fax oder Telefon zu informieren.

Benachrichtigen Sie uns bitte auch, falls unsere Schülerinnen und Schüler des Jahrgangs EF (Jg.10) für die Tätigkeitsbereiche in Ihrer Einrichtung zu jung sein sollten. Sie sind im Juni nächsten Jahres zum großen Teil noch 16, etliche aber auch 17 und wenige 18 Jahre alt. Ebenso bitten wir um Mitteilung, falls das Sozialpraktikum bei Ihnen nicht in Vollzeit, sondern nur in Teilzeit-Beschäftigung durchgeführt werden kann, da wir möchten, dass unsere Schülerinnen und Schüler in einer **Vollzeittätigkeit** beschäftigt sind.

Wir verbleiben mit freundlichen Grüßen


gez. Daniela Brandt und Karin Deppe
(für das Organisationsteam des Sozialpraktikums am GaM, Bünde)